

LINEA PURA NO. 14

FILATI

Modell 4

SHIRT MIT FLECHTMUSTERBORDÜREN



# SHIRT MIT FLECHTMUSTERBORDÜREN

**Größe 36 bis 40 (42 bis 46)**

Die Angaben für Größe 42 bis 46 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Fourseason“ (45 % Bio Schurwolle (Merino extrafine), 40 % Bio Baumwolle, 15 % rec. Kaschmir, LL = ca. 105 m/50 g): ca. **350 (400) g Gelb (Fb. 8)**; Stricknadeln Nr. 5.

**Patentrand beids. über je 2 M:** In den Hin-R am R-Anfang die 1. M re str., die 2. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der M weiterführen, am R-Ende die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der M weiterführen, die letzte M re str. In den Rück-R am R-Anfang die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen, die 2. M li str., am R-Ende die vorletzte M li str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen.

**Rippen:** 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M. Rück-R li M str.

4 M nach li verkreuzen: 2 M auf 1 Hilfsnd. vor die Arbeit legen, die folg. 2 M mustergemäß str., dann die 2 M der Hilfsnd. mustergemäß str.

**Flechtmusterbordüre mit beids. Patentrand und je 1 M glatt**  
li: Nach Strickschrift str. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. Die je 2 hellgrau unterlegten M beids. gelten jeweils für den Patentrand, danach bzw. davon liegt jeweils 1 M glatt li. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 8 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 4 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 33. R 1x str., dann die 2. – 17. R 1x wdh. = insgesamt 49 R.

**Betonte Abnahmen:** Beim Abnehmen von 1 M:  
Am R-Anfang nach der 5. M 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen], am R-Ende vor den letzten 5 M 2 M re zus.-str. Beim Abnehmen von 2 M: Am R-Anfang nach der 5. M 3 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. 2 M re zus.-str., dann die abgehobene M darüber ziehen], am R-Ende vor den letzten 5 M 3 M re zus.-str.

**Betonte Zunahmen:** Am R-Anfang nach der 3. M, am R-Ende vor den letzten 3 M je 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

**Maschenprobe:** 17,5 M und 25 R glatt re mit Nd. Nr. 5 gestrickt  
= 10 x 10 cm

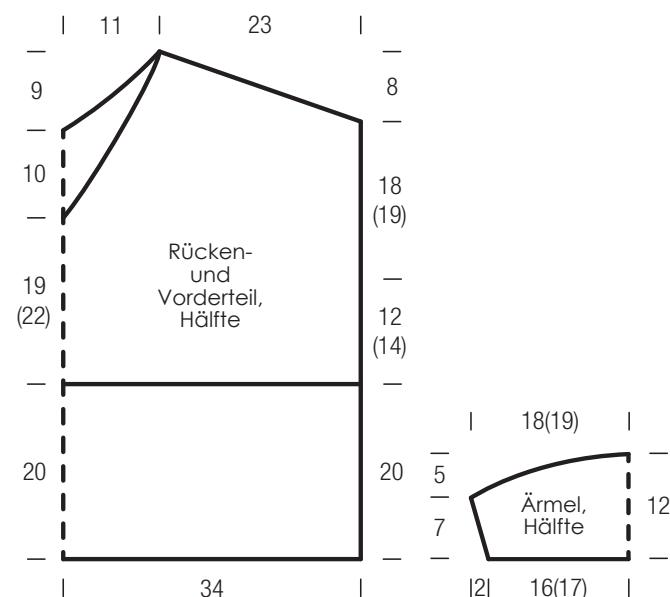
**Rückenteil:** 121 M anschlagen. Zunächst eine Flechtmusterbordüre mit Patenträndern und Glatt-li-M str., dabei wie gezeichnet mit 1 Rück-R Rippen beginnen. Nach 20 cm = 49 R ab Anschlag die Ränder wie bisher fortsetzen, über die mittl. 115 M glatt re weiterarb., dabei in der 1. R die ersten 2 M überzogen zus.-str., siehe Zeichenerklärung = insgesamt 120 M. Hinweis: Die Abnahme ist wichtig, um eine gerade M-Zahl für die spätere Ausschnittteilung zu erhalten. Nach 12 (14) cm = 30 (36) R ab Musterwechsel beids. den Beginn der

Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. In 17 (18) cm = 44 (46) R Armausschnithöhe für den V-Ausschnitt die mittl. 4 M verkreuzen und die Arbeit in der Mitte teilen. Beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die Schrägung in der folg. Hin-R 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 9x je 2 M betont abn. Bereits in 18 (19) cm = 46 (48) R Armausschnittshöhe am äußeren Rand für die Schulterschrägung 4 M abk., dann in jeder 2. R noch 9x je 3 M und 1x 10 M abk. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegenleich beenden.

**Vorderteil:** Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits in 7 (8) cm = 18 (20) R Armausschnitthöhe die mittl. 4 M verkreuzen und die Arbeit in der Mitte teilen. Beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die Schräglung in der folg. Hin-R 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 18x je 1 M betont abn. Die Schulter am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

**Ärmel:** 58 (62) M anschlagen. Zunächst 1 Rück-R Rippen str. Dann glatt re mit beids. Patenträndern und und je 1 Glatt-li-M weiterarb. Beids. für die Schrägungen in der 4. R ab Anschlag 1 M betont zun., dann in jeder 4. R 2x je 1 M und in der 2. R noch 1x 1 M betont zun. = 66 (70) M. Nach 7 cm = 17 R ab Anschlag beids. für die flache Ärmelkugel 4 M abk., dann in jeder 2. R noch 5x je 3 M abk. In der folg. R die restl. 28 (32) M auf einmal abk.

**Ausarbeiten:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils nur bis zur Markierung, dabei stets zwischen den beiden Rand-M der Patentränder einstechen [also jeweils die äußere Rand-M abnähen], sodass stets die 2. Rand-M sichtbar bleibt. Ärmel einsetzen, dabei an den Armausschnitten wie bei den übrigen Nähten arb.



## Strickschrift

This chart provides a detailed pattern for a diamond-shaped panel of a garment, such as a vest or sweater. The pattern is organized into rows, with row numbers ranging from 1 at the bottom to 33 at the top. The pattern itself consists of a series of diamonds, each defined by a central circle ('O') and a diagonal line ('/'). The rows alternate between different configurations of these symbols. Row 1 starts with a vertical tick mark ('V'), followed by a horizontal dash, a circle ('O'), a diagonal line ('/'), another circle ('O'), a diagonal line ('/'), another circle ('O'), a diagonal line ('/'), another circle ('O'), a diagonal line ('/'), and ends with a vertical tick mark ('V'). Rows 9, 17, and 25 begin with a circle ('O') and a diagonal line ('/'). Rows 15, 23, and 31 begin with a vertical tick mark ('V'). Rows 5, 13, and 21 start with a circle ('O') and a diagonal line ('/'). Rows 3, 11, and 19 start with a vertical tick mark ('V'). Rows 7, 15, and 23 start with a circle ('O') and a diagonal line ('/'). Rows 2, 10, and 18 start with a vertical tick mark ('V'). Rows 4, 12, and 20 start with a circle ('O') and a diagonal line ('/'). Rows 6, 14, and 22 start with a vertical tick mark ('V'). Rows 8, 16, and 24 start with a circle ('O') and a diagonal line ('/'). Rows 10, 18, and 26 start with a vertical tick mark ('V'). Rows 12, 20, and 28 start with a circle ('O') and a diagonal line ('/'). Rows 14, 22, and 30 start with a vertical tick mark ('V'). Rows 16, 24, and 32 start with a circle ('O') and a diagonal line ('/'). Rows 18, 26, and 33 start with a vertical tick mark ('V'). Arrows at the bottom point to the first symbol of rows 1 and 9.

## **Zeichenerklärung:**

- = 1 M re  
 = 1 M li  
 = 1 U  
 = 2 M re zus.-str.  
 = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr.  
 abh., die folg. M re str., dann die abgehobene  
 M darüber ziehen  
 = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor  
 der M weiterführen  
 = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden  
 hinter der M weiterführen

# MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünneren Nadeln ( $\frac{1}{2}$  bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche - **R** = Reihe - **Rd**= Runde - **U**= Umschlag - **LL**= Lauflänge - **fortl.** = fortlaufend - **Fb.** = Farbe - **lt.**= laut- **li**= links - **re** = rechts - **str.** = stricken - **ca.**= circa - **zus.-str.**= zusammenstricken - **arb.** = arbeiten - **abk.** = abketten - **abn.** = abnehmen - **zun.** = zunehmen - **abh.**= abheben - **wdh.**= wiederholen - **beids.** = beidseitig - **mittl.** = mittleren - **folg.**= folgende - **restl.**= restliche **Art.**= Artikel - **Luftm** = Luftmasche - **Kettm**= Kettmasche - **fe M** = feste Masche - **Nd.** = Nadel - **MS**= Mustersatz - **Luftm** = Luftmasche  
**Kettm** = Kettmasche - **fe M**= feste Masche - **Nd.**= Nadel - **MS** = Mustersatz - **Nr.**= Nummer - **Gr.** = Größe - **evtl.** = eventuell